FDP Fritzlar

FDP-ANTRAG ZUR VERBESSERUNG DES INNERSTÄDTISCHEN RADVERKEHRS

24.11.2020

FDP-Fraktionsvorsitzender Dr. Richard Gronemeyer bringt für die FDP-Fraktion einen Antrag zur nächsten Stadtverordnetensitzung ein: **Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob ein Radweg oder gemeinsamer Fuß- und Radweg zwischen der Kreuzung Erfurter Ring Richtung Roter Rain erstellt bzw. ausgewiesen werden kann.**

FDP-Fraktion-Fritzlar Antrag Radweg-Schladenweg-Roter-RainHerunterladen
Begründung:
Der starke Anstieg des Schladenweges zum Roten Rain und die unübersichtliche Straßenführung im Hohlweg ist ein bedeutender Risikofaktor für bergauf fahrende Radler. Es fehlt bisher eine radfahrgerechte Anbindung des Rotens Rains an die Kernstadt, in dem ein großes Neubaugebiet entsteht.

Es bieten sich folgende Alternativen an:

1. Der rechts führende Fußweg wird bis zu der oben am Berg liegenden Treppe als kombinierter Fuß- und Radweg ausgewiesen. Von der Treppe an müssten Radfahrer absteigen und ihr Rad über eine kurze Distanz schieben. Alternativ wäre zu prüfen, ob der Treppenabschnitt in eine befahrbare Serpentine umgebaut werden kann.

2. Der linke Bürgersteig wird als Fuß- und Radweg ausgewiesen. Er müsste im unteren Abschnitt etwas verbreitert werden. Radfahrer, die vom Schladenweg oder vom Erfurter Ring kommen, müssten an der Ampel auf die linke Seite wechseln.
Es wäre auch denkbar, diesen Bürgersteig als reinen Radweg auszuweisen und die Fußgänger auf die gegenüberliegende Seite zu weisen.

Der bergabfahrende schnellere Radverkehr kann problemlos mit den motorisierten

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://fdp-fritzlar.de/?p=164

Fahrzeugen mitschwimmen.

Die Maßnahme verbessert die Sicherheit für Radfahrer und fördert den innerstädtischen Radverkehr.
Der Kostenaufwand bleibt überschaubar.

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://fdp-fritzlar.de/?p=164